

KATHOLISCHE
STUDIERENDENGEMEINDE
EDITH STEIN BERLIN

Protokollantin: Miriam
Abendessen: Alex
Impuls: Julian
Anwesend: Julian, Alex, Wilfred, Miriam, Karen, Leonie, Olga
Entschuldigt: P. Max, Juliane, Flavian
Beginn: 20:05 Uhr, Ende 22:25 Uhr

Protokoll Gemeinderatssitzung am 12.11.2018 – 20.00 Uhr

TOP		Arbeits- aufträge
1	Regularia Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Annahme des Protokolls: Änderung: Tobi und Leonie waren beim Diözesanrat. Arbeitsgruppe heißt Internationals, Migration, Integration. Ergänzung: Max ist in der Gruppe, nicht Karen. Mit diesen Änderungen angenommen. Annahme der TO: Geistliches Wort wird an den Schluss gelegt. Die veränderte Tagesordnung wird angenommen.	
2	Freuden und Ärger - Positiv, dass Ankündigungen auf Deutsch und Englisch waren. Wäre gut, wenn das zum Standard würde. Die Internationalen werden gut erreicht. - Musiker kommunizieren nun auf Signal - Vorschlag: Abendessen vor dem GR auf 19:30 Uhr zu verlegen. - Schön, dass Messe musikalisch begleitet wird von mehreren Personen. - Abend zu „Ancestors‘ Dream“ war sehr schön. - Schöne Ko-Rats-Sitzung	

3	Bericht Außenvertretung Diözesanrat (Leonie) tagte am Samstag. Laienvertretung in der Kirche im Bistum. Viel Arbeit findet in Gruppen außerhalb der eigentlichen Sitzung statt. Es startet gerade ein Strategieprozess der bis 2020 läuft. Sie wünschen sich Beteiligung von uns als junge Menschen. Leonie hat schon angemerkt, dass dies aufgrund unserer Abläufe schwierig ist. Schwerpunkt und Kleingruppenarbeit lief zum Thema „Europa“. Angenommene Beschlüsse: - Beitritt Netzwerk Diakonat der Frauen. - Jugendarbeit in den pastoralen Räumen soll gestärkt werden - Forderung eines Referats für interreligiöse und interkulturelle Zusammenarbeit - Aufforderung ans Bistum sich aktiv mit dem Mißbrauchsskandal auseinanderzusetzen BDKJ Diözesanversammlung am kommenden Wochenende (Wil) Wir haben kein Stimmrecht und wir müssen nicht zwingend anwesend sein. Wil spricht aber mit Julian und Alinde. Wil hält es für eine gute Geste, wenn die Sprecher/innen anwesend wären. Alinde ist auch angefragt. Julian überlegt. AKH Versammlung am übernächsten Wochenende (Will) Es gehen Wil und Alinde. Eigentlich sollten 1 Ehrenamtliche/r und ein/e Hauptamtliche/r gehen. Zwei Ehrenamtliche sind aber auch super. NJK Treffen im JPZ Mittwoch 21.11. ab 19 Uhr Julian vertritt uns dort. Andere können sich gerne anschließen.	
4	Abendverantwortung Wichtig wäre, die Moderationskarten für die Abendverantwortung so zu ergänzen, dass man auch als Neue/r die Abendverantwortung gut machen kann. - Was sind die Uhrzeiten? Karten verbessern. - Wichtig ist die Absprache mit den Personen, die auch inhaltlich verantwortlich sind, bzw. den Abend vorbereitet haben. - Was passiert mit der Umfrage für Internationals? Auf Englisch ansagen bei der Essensansage. Wer ist International? Die sich so fühlen. An wen gehen die Bögen: mit nach Hause nehmen und nächstes mal mitbringen.. Besser wenn es hier ausgefüllt wird. An den Abendverantwortliche/n geben oder in den Kummerkasten. Am Mittwoch anfangen. Die Fragebögen sind in der Schublade. - Listen (Kochen etc.), vielleicht noch in die Ansagen am Mittwoch aufnehmen. Trotzdem nach Möglichkeit mit den Listen rumgehen. - Ansagen nicht zu lang in der Kirche. Vielleicht nur bis zur nächsten Woche. - Wenn man den Kochenden dankt, bitten sich einzutragen zum Kochen - T-Shirts: eins in jeder Größe wird in einer Tasche in den Schrank im großen Raum gelegt, damit man sie anprobieren kann. Den Verkauf regeln die Hauptamtlichen. Sind die nicht da, finden sich die T-Shirts oben im Gesprächsraum im Schrank. Geld bei Stephan auf den Schreibtisch legen mit Verweis „T-Shirt“. - Ansagen: Sich vor der Messe nach Möglichkeit mit Verantwortlichen für bestimmte Aktionen abstimmen, ob sie eine Ansage machen wollen. - Auf die Ansagenliste: Erinnerung, die Ansagen auf Englisch zu übersetzen. - Ansagen sollen inhaltlich gekürzt werden sich zeitlich auf die nächste Zeit begrenzen. Auf Englisch kann die Übersetzung kürzer sein, v.a. wenn es sich um einen Abend handelt, der sowieso auf Deutsch stattfindet.	

	Veranstaltungen, die für Internationale interessant sind ausführlicher auf Englisch. - Die Ansagen in der Kirche und hier alternierend auf Deutsch und Englisch. - Ein längerer Ablauf für zu Hause zum Nachlesen und verbesserte Moderationskarten. - Miriam erstellt den längeren Ablauf für zu Hause. Verbesserungsvorschläge über die Whatsapp Gruppe. - Julian kümmert sich mit Miriam um die Moderationskarten	Miriam Julian
5	Bericht aus den Arbeitskreisen Beim nächsten Mal sollen alle den Leitfaden ihres Arbeitskreises vorstellen. - Soziale Projekte: Hat noch nicht getagt, Terminvereinbarungen laufen. - Interreligiöses: hat auch noch nicht getagt. Das Projekt Communio per Musicam (Musikprojekt) wird mangels Förderung nicht stattfinden. Pater Max geht zu drei interreligiösen Treffen. - Einladend sein: Findet sich bei Bedarf zusammen. Ein Treffen wird von Julian vorgeschlagen zu den Bildern im Raum und zur Pinnwand - Öffentlichkeitsarbeit: Zusammensetzung: Gianna und Tobi punktuell, evtl. Katharina. Prioritär: neue Homepage. Die Homepage konnte teilweise wiederhergestellt werden. Es war wahrscheinlich ein Softwarefehler. Hinweis: Nicht alle bekommen mehr die Infomail (bsp. Tobi) - Arbeitskreis Spiritualität und Retreats (Alex, Olga und Juliane). Juliane hat noch Eugenia und Kerolos angesprochen. Treffen nächste Woche - Internationals, Migration und Integration: informelles Treffen um Mitglieder zu finden und später formales Treffen. Wird auf Englisch arbeiten. Die Gruppe wird auch den Fragebogen bearbeiten. - Musik: Treffen am 2.11. V.a. Austausch mit Thomas Layendecker. Wie kann man Gesang stärken. Es wird einen Projekttag geben am 15.12. um Lieder einzustudieren, die dann am nächsten Tag in der Messe gesungen werden können. Taizéabend wurde besprochen. Ideenaustausch zum Nikolausabend. Auf Signal umgestiegen. Gute neue motivierte Musiker/-innen.	Arbeitskreise
6	Pause	
7	Planung Treffen KMKI 25.11. 16 Uhr Da sind: Alex, Karen, P.Max, Julian, Franzi, Olga wahrscheinlich, Leonie+ Flavian? Karen erläutert, was der KMKI ist. Anschließend sammeln wir mögliche Ziele und Methoden für das Treffen (vgl. Foto). Der Ko-Rat erstellt die genaue Tagesordnung	Ko-Rat
8	Planung ÖK Gemeinderat Vorschlag TO 1 Regularia 2 Berichte aus KSG und ESG - Bericht über Musik - 3 Rückblick - Romfahrt - Ökumenischer Semesterabschluss in KSG 18.7. - Erstsemesterwerbung - Taizé-Abend 4 Ausblick - Semesterabschluss ESG 14.2. - Israelfahrt	

	c. 10.7.19 Semesterschluss SoSe 19 d. Ökumenischer Gemeindeabend im SoSe e. Ideen für gemeinsame Aktionen Alex bereitet Popcornmais-Spiel vor zum Auflockern am Anfang. Personen, die für Impuls und Kochen zuständig sind, sollen auch ein bisschen für angenehme Stimmung sorgen Impuls mit Korat absprechen, damit darauf eingegangen werden kann Info aus Hauptamtlichen-Treffen: - Dieses Jahr Wunsch Aktion Mister X getrennt zu machen, damit man wirklich auf eine Gemeinde konzentriert ist -> ESG möchte es in Zukunft auch machen, da müssen wir Einigung finden	Alex P. Max Olga
9	Bericht Hauptamtliche - Wlan EG: Stephan hat mit Studi aus KMKI besseren Internetanschluss gefunden, wird in drei Wochen installiert - P.Max ist auf Fortbildung in Hochschulpastoral - Ökumenisches HA-Treffen: • Israelfahrt Spet. 2019, ESG verantwortlich ➔ Bei Ök GR kann gefragt werden, ob die Fahrt offen für andere KSGen ist • Semsterschlussgottesdienst 10.7. in KSG • Öffentlichkeitsarbeit: gibt im Januar noch Treffen P. Max mit Michael Wohlrab. - Wünsche nach Aktivitäten an Weihnachten in Silvester -> bei Ideen bitte melden - Sonntag Gastmahl, Gruppe aus der KSG hilft mit - 24.11. Adventsabend mit Anmeldung 2 Tage vorher - Nikolausabend 5.12. -> Ideen an Stephan und Karen rantragen - Exertiten im Alltag: nur 2 Anmeldungen - Im Moment sieht es mit Kochen mittwochs und sonntags nicht so gut aus -> Werbung dafür machen und vielleicht selbst übernehmen - Roratemesse im Dez.	Beim ök. GR
10	Blitzlicht	
11	Impuls	
	Ende	22:25